

PROTOKOLL

über die am Dienstag, den 17.12.2013 stattgefundene öffentliche Gemeinderatssitzung:

Beginn:20:00Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesende: Bgm. Mag. Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL
GR. Josef HEIS
GR. Josef BAUMANN
GR. Alois HÖRTNAGL
GV. MMag. Michael GRÜNFELDER
GR. Rupert ALTENHUBER
GR. Evi MAIR
GR Mag. Hubert DEUTSCHMANN
GV. David HUEBER
GV. Christian SCHÖPF
GR. Brigitte SPIEGL
GR. Gottfried NOTHDURFTER
GR. Patrick WEBER
GR. Roman TRIENDL - Ersatz

Entschuldigt: GR. Sonja SCHUSTER

Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher begrüßt die anwesenden Gemeinderäte/Innen und Zuhörer und eröffnet die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheiten“ auf die Tagesordnung (Punkt 7) aufzunehmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Tagesordnung:

1. Bericht der Frau Bürgermeisterin
2. Beratung und Beschlussfassung über Erlassung der Gemeindeabgaben für das Benefizkonzert zugunsten Licht ins Dunkel am 22.12.2013
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfes und des Beschlusses über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes für das Gst. 2888 von derzeit Sonderfläche Parkplatz und für eine Teilfläche des Gst. 2894/1 von derzeit Freiland in Sonderfläche Parkplatz und Garage für Maschinen und Geräte der Bergbahnen Oberperfuss gem. § 43/1
4. Bericht über örtliche Kassaprüfung
5. Beratung und Beschlussfassung betr. Aufhebung des Beschlusses vom 4.7.2013 betr. die Einhebung einer Nutzungsgebühr für die Einhebung des Regenwassers
6. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2014 und des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2014 - 2017
7. Personalangelegenheiten
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Punkt 1

Bericht der Frau Bürgermeisterin

Die Kanalarbeiten in der Völsesgasse wurden letzte Woche eingestellt. Im Frühjahr wird, sobald es die Witterung erlaubt, die Arbeit an den Nebensträngen fortgesetzt und die Sanierung abgeschlossen.

Punkt 2

Beratung und Beschlussfassung über Erlassung der Gemeindeabgaben für das Benefizkonzert zugunsten Licht ins Dunkel am 22.12.2013

Am 22. 12. findet ein Benefizkonzert zugunsten „Licht ins Dunkel“ statt. Die Veranstalter haben die Anfrage gestellt, ob die Gemeinde auf das Einheben der Vergnügungssteuer in Höhe von 15% der Einnahmen verzichten könnte.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag auf Erlassung der Vergnügungssteuer für das Benefizkonzert für „Licht ins Dunkel“

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfes und des Beschlusses über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes für das Gst. 2888 von derzeit Sonderfläche Parkplatz und für eine Teilfläche des Gst. 2894/1 von derzeit Freiland in Sonderfläche Parkplatz und Garage für Maschinen und Geräte der Bergbahnen Oberperfuss gem. § 43/1

Die Bergbahnen benötigen im Bereich des Parkplatzes eine Garage für Maschinen und Geräte. Es liegt eine positive Stellungnahme des Raumplaners vor.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag über die Auflage des Entwurfes und des Beschlusses über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes für das Gst. 2888 von derzeit Sonderfläche Parkplatz und für eine Teilfläche des Gst. 2894/1 von derzeit Freiland in Sonderfläche Parkplatz und Garage für Maschinen und Geräte der Bergbahnen Oberperfuss gem. § 43/1

Beschluss:

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 1

Damit ist der Antrag damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Punkt 4

Bericht über örtliche Kassaprüfung

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, berichtet über die durchgeführte Prüfung der Gemeindegasse am 09.12.2013. Die Überprüfung ergab keine Beanstandungen.

Punkt 5

Beratung und Beschlussfassung betr. Aufhebung des Beschlusses vom 4.7.2013 betr. Einhebung einer Nutzungsgebühr für die Einhebung des Regenwassers
--

Am 04.07.2013 wurde unter TO-Punkt 12 für die Nutzung des Regenwasserkanals eine ¼-jährliche Nutzungsgebühr von € 20.- beschlossen. Da die Kanalgebührenordnung aber noch präziser ausgearbeitet werden muss, soll der Beschluss vom 04.07.2013 teilweise aufgehoben werden. Der Beschluss über die Erhöhung der Mindestgebühr von 10 % bleibt aufrecht.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den ersten Teil des Antrags vom 04.07.2013 über die Nutzungsgebühr des Regenwasserkanals in Höhe von € 20.- pro Quartal auszusetzen, bis die Kanalarbeiten vollständig abgeschlossen sind.

Beschluss:

JA-Stimmen: 14
NEIN-Stimmen: 0
ENTHALTUNG: 1

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2014 und des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2014 - 2017
--

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass der Voranschlag für das Jahr 2014 in der Zeit vom 29.11.2013 bis 13.12.2013 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegt ist. Schriftliche Einwendungen wurden nicht erhoben.

Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 21.11.2013 eingehend mit dem Budget 2014 befasst.

Den Gemeinderatsfraktionen wurde das Budget 2014 sowie der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2014 – 2017 zur Verfügung gestellt.

Somit ergeben sich für das Haushaltjahr 2014 folgende Einnahmen und Ausgaben für den ordentlichen Haushalt:

Einnahmen in der Höhe von EUR 5.834.900,--

Ausgaben in der Höhe von EUR 5.834.900,--

Einnahmen und Ausgaben für den außerordentlichen Haushalt 2014:

Einnahmen in der Höhe von EUR 2.297.000,--

Ausgaben in der Höhe von EUR 2.297.000,--

Die Bürgermeisterin bittet den Obmann des Finanzausschusses, das Budget zu erläutern.

Voranschlag Gesamtübersicht für das Jahr 2014:

Bezeichnung	Einnahmen	Bemerkung	Ausgaben	Bemerkung
HH-Stelle 0				
Vertretungskörper u. Allgem. Verwaltung				
<i>Gewählte Gemeindeorgane</i>	0,0		137.200,0	
<i>Hauptverwaltung - Zentralamt</i>	16.500,0		212.900,0	
<i>Hauptverwaltung - Standesamt</i>	0,0		8.400,0	
<i>Einwohneramt - Amtsgebäude</i>	1.000,0		46.200,0	
<i>Bauverwaltung</i>	2.000,0		54.800,0	
<i>Sonst. Maßnahmen (Beiträge, Ehrungen, Subventionen u. Partnerschaften)</i>	0,0		8.000,0	
<i>Verfügungsmittel Bürgermeister</i>	0,0		2.500,0	
<i>Pensionen und Personalbetreuung</i>	1.200,0		64.800,0	
Summe HH-Stelle 0	20.700,0		534.800,0	
HH-Stelle 1				
Öffentl. Ordnung und Sicherheit				
<i>Bau- u. Feuerpolizei</i>	100,0		600,0	
<i>Gesundheitspolizei</i>	0,0		200,0	

<i>Flurpolizei</i>	7.000,0		37.700,0
<i>Feuerwehrwesen und Brandbekämpfung</i>	6.600,0		186.600,0
<i>Landesverteidigung</i>	0,0		1.200,0
Summe HH-Stelle 1	13.700,0		226.300,0
HH-Stelle 2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft			
<i>Volksschule Dorf</i>	138.100,0		404.700,0
<i>Volksschule Berg</i>	0,0		3.500,0
<i>Hauptschule Kematen</i>	0,0		91.400,0
<i>Polytechnische Schule Kematen</i>	0,0		10.000,0
<i>Berufsbildende Pflichtschulen</i>	0,0		9.500,0
<i>Kindergarten</i>	119.400,0		337.300,0
<i>Kinderhort - Nachmittagsbetreuung</i>	7.500,0		4.500,0
<i>Sport u. außerschul. Leibeserziehung</i>	0,0		32.600,0
<i>Erwachsenenbildung - Volksbüchereien</i>	0,0		3.900,0
Summe HH-Stelle 2	265.000,0		897.400,0
HH-Stelle 3 Kunst, Kultur u. Kultus			
<i>Landesmusikschule</i>	32.000,0		65.600,0
<i>Förderung Musikpflege</i>	0,0		13.300,0
<i>Museum u. Denkmalpflege</i>	300,0		7.600,0
<i>Altstadterhaltung u. Ortsbildpflege</i>	0,0		3.000,0
<i>Sonst. Einrichtungen und Maßnahmen</i>	100,0		15.400,0
<i>Einrichtungen u. Kulturpflege</i>	3.300,0		46.200,0
<i>Kultus u. Kirche</i>	0,0		14.200,0
Summe HH-Stelle 3	35.700,0		165.300,0
HH-Stelle 4 Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung			
<i>Allgem. öffentliche Wohlfahrt</i>	38.900,0		341.200,0
<i>Freie Wohlfahrt - Altenheime - Essen auf Rädern</i>	0,0		74.300,0
<i>Heimhilfe - Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen</i>	0,0		12.700,0
<i>Jugendwohlfahrt</i>	0,0		38.200,0
<i>Familienpol. Maßnahmen u. Allgem. Wohnbauförderung</i>	0,0		3.500,0
Summe HH-Stelle 4	38.900,0		469.900,0

HH-Stelle 5				
Gesundheit				
<i>Gesundheitsdienst, medizin. Bereichsversorgung</i>	600,0		24.000,0	
<i>Umweltschutz</i>	0,0		1.900,0	
<i>Rettungs- und Warndienste</i>	0,0		25.000,0	
<i>Bezirkskrankenhaus</i>	0,0		52.600,0	
<i>Krankenanstaltenfonds</i>	0,0		344.100,0	
Summe HH-Stelle 5	600,0		447.600,0	
HH-Stelle 6				
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr				
<i>Straßenbau - Gemeindestraßen</i>	211.900,0		520.200,0	
<i>Schutzwasser- u. Wildbachverbauung</i>	58.000,0		82.400,0	
<i>Straßenverkehr</i>	500,0		57.500,0	
Summe HH-Stelle 6	270.400,0		660.100,0	
HH-Stelle 7				
Wirtschaftsförderung				
<i>Land- u. Forstwirtschaft, Produktionsförderung</i>	0,0		11.400,0	
<i>Förderung Fremdenverkehr</i>	800,0		800,0	
Summe HH-Stelle 7	800,0		12.200,0	
HH-Stelle 8				
Dienstleistungen				
<i>Straßenreinigung</i>	0,0		58.100,0	
<i>Park- u. Gartenanlagen, Kinderspielplätze</i>	0,0		51.500,0	
<i>Öffentliche Beleuchtung</i>	500,0		33.000,0	
<i>Friedhöfe</i>	8.000,0		25.200,0	
<i>Wirtschaftshöfe, Bauhof</i>	0,0		14.300,0	
<i>Tierkörperbeseitigung</i>	0,0		6.000,0	
<i>Grundbesitz u. grundstücksgleiche Rechte</i>	117.400,0		1.300,0	
<i>Wald- und Alpbesitz</i>	1.400,0		5.100,0	
<i>Betriebe mbT, Wasserversorgung</i>	210.200,0	Überschuss 92.000	210.200,0	
<i>Betriebe mbT, Abwasser (Kanal)</i>	379.000,0	Überschuss 23.100	379.000,0	
<i>Betriebe mbT, Müllbeseitigung</i>	176.400,0	Überschuss 27.500	176.400,0	
<i>Betriebe mbT, Wohn -u. Geschäftsgebäude (Peter Anich-Haus - Wohnungen)</i>	14.900,0		14.900,0	

Summe HH-Stelle 8	907.800,0		975.000,0
HH-Stelle 9 Finanzwirtschaft			
<i>Finanzverwaltung</i>	200,0		59.100,0
<i>Geldverkehr</i>	600,0		4.000,0
<i>Beteiligungen, Schadenersatz v. Dritten</i>	1.028.800,0		1.312.900,0
<i>Gemeindeabgaben (Grundsteuer, Kommunalsteuer etc.)</i>	403.500,0		200,0
<i>Ertragsanteile an Bundesabgaben</i>	2.371.300,0		0,0
<i>Öffentliche Abgaben, Landesumlage</i>	0,0		70.100,0
<i>Sonst. Finanzzuweisungen nach dem FAG</i>	200.000,0		0,0
<i>Finanzzuweisungen u. Zuschüsse</i>	56.500,0		0,0
<i>Haushaltsausgleich</i>	220.400,0		0,0
Summe HH-Stelle 9	4.281.300,0		1.446.300,0
Gesamtsumme Budget	5.834.900,0		5.834.900,0

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Voranschlag 2014 mit folgenden Summen zu beschließen:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je EUR 5.834.900,--

außerordentlichen Haushalt:

Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je EUR 2.297.000,--

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, nachstehende Gebührensätze bis auf weiteres zu beschließen:

Grundsteuer A:	500 v.H. des Messbetrages
Grundsteuer B:	500 v.H. des Messbetrages
Kommunalsteuer:	3% der Bemessungsgrundlage
Vergnügungssteuer:	15 v.H. des Messbetrages

Hundesteuer:	laut Hundesteuerverordnung
Erschließungsbeitrag:	5% des Erschließungskostenfaktors
Wasseranschlussgebühren:	EUR 3,50 je m ³ Baumasse gem. § 2 Abs. 5 TVAG 2011 inkl. 10% MWSt.
Wasserbenützungsgebühren:	EUR 0,42 inkl. 10% MWSt. je m ³ Wasserverbrauch
Zählermiete:	3-7 m ³ EUR 8,00 und 20 m ³ EUR 16,00 inkl. 10% MWSt.
Wasseranschluss Privatleitung:	EUR 33,00 inkl. 10% MWSt. je lfm. Leitungslänge (ohne Asphalt)
Kanalanschlussgebühren:	EUR 5,33 je m ³ Baumasse gem. § 2 Abs. 5 TVAG 2011 inkl. 10% MWSt.
Kanalbenützungsgebühren:	EUR 2,30 je m ³ Wasserverbrauch inkl. 10% MWSt. und inkl. 10 % Erhöhung
Müllabfuhrgebühren:	lt. Abfallgebührenordnung
Friedhofsgebühren:	EUR 22,00 Doppelgrab; EUR 15,00 Einzelgrab; EUR 15,00 Urnengrab
Kindergartenbeitrag:	EUR 80,00 für 2 Monate für Dreijährige inkl. 10 % MWSt.
Busbeitrag:	EUR 10,00 pro Monat pro Kind inkl. 10 % MWSt.
Kinderkrippe:	EUR 10,00 pro Betreuungstag inkl. 10 % MWSt.
Hilfsarbeiter Stundenlohn:	EUR 30,00 inkl. MWSt.
Facharbeiter Stundenlohn:	EUR 40,00 inkl. MWSt.
Traktorstunde:	lt. Maschinenringsatz
Feuerwehreinsätze:	laut Tarifordnung
Kehrbücher:	EUR 1,10 pro Stück

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Unterschiedsbetrag zwischen der Summe der vorgeschriebenen Beträge (Soll) und der veranschlagten Beträge gem. § 15 Abs. 1 Z.7 Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV), BGBl. Nr. 493/1974 i.d.g.F. mit Euro 5.000,-- zu erläutern.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin legt die Liste der Vereinssubventionen für 2014 vor.

Bergwacht	800,00	
Bienenzuchtverein	150,00	
Braunviehzuchtverein I	250,00	
Braunviehzuchtverein II	250,00	
Braunviehzuchtverein IV	250,00	
Grauviehzuchtverein	250,00	
Goßverein	250,00	
Schafzuchtverein	250,00	
Dorfwerkstatt	400,00	
Frauenchor	400,00	
Kirchenchor	400,00	
Männergesangsverein	900,00	
Voices – Chorgemeinschaft	400,00	
SVO – Sportplatzterhaltung	15.000,00	
Kriegsopferverband	100,00	
Krippenverein	200,00	
Obst- und Gartenbauverein	250,00	
Peter-Anich-Musikkapelle	6.000,00	
Schützenkompanie	1.100,00	
Seniorenbund	300,00	
Volksbühne	500,00	
OSA	200,00	
Ministranten	200,00	
Kulturverein Oberperfuss	200,00	

Die Bürgermeisterin lässt über die o.a. Subventionen abstimmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit sind oben angeführte Subventionen genehmigt.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2014 bis 2017 zu beschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 7

Personalangelegenheiten

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, für diesen Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 8

Anträge, Anfragen und Allfälliges

GV. Christian Schöpf erkundigt sich, ob die Firma Mair auch im Winter 2013/14 mit der Schneeräumung der Landesstraße beauftragt wurde.

GR. Mair Evi erklärt, dass für die Saison 2013/14 keine vertragliche Vereinbarung getroffen wurde.

GV. Christian Schöpf bemängelt bzw. bedauert, dass im Bereich der Raikakreuzung keine Weihnachtsdekoration angebracht wurde.

GR. Rupert Altenhuber bringt vor, dass vereinbart wurde, dass die ÖBB-Busse nur an den Weihnachtsfeiertagen und an Wochenenden am Reserveparkplatz stehen. Auch stellt das Warmlaufenlassen der Busse eine starke Beeinträchtigung der dort lebenden Bevölkerung dar.

Die Bürgermeisterin wird sich dem zuständigen Postbusleiter in Verbindung setzen.

Weiters stellt er die Anfrage, ob es stimmt, dass ein neuer Lift kommt.

GR. Mag. Hubert Deutschmann erklärt, dass strategische Planungen im Einvernehmen mit Eigentümer und Aufsichtsrat seit Frühjahr 2013 im Gange sind.

Vizebürgermeister erkundigt sich der Auslastung des Busses nach Sellrain.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass im November nur sehr wenige Personen das Angebot angenommen haben.

Die Bürgermeisterin bringt vor, dass aufgrund der Asphaltierung der Landesstraße und der Gemeindestraße die Zebrastreifen fehlen. Sie werden im neuen Jahr so schnell wie möglich angebracht.

Die Gemeinderäte:

Die Schriftführerin:

Die Bürgermeisterin: